

„Die Martha ist da!“- Besuch der Flohkistenkinder im Amalienhof

Im Rahmen des Osterferienprogramms der „Flohkiste“ haben Kinder im Alter zwischen 6 und 11 Jahren die Betreute Wohnanlage „Amalienhof“ besucht. Hausleiterin Andrea Rinderer hatte das Treffen der Kids aus den ersten vier Grundschulklassen der Theodor-Heuss-Grundschule gemeinsam mit den Verantwortlichen vom Hort der „Flohkiste“ organisiert und so trafen sich am 5. April 2018 zehn Kinder mit 2 Pädagoginnen (Ann-Cathrin Fischer und Vanessa Melzer) mit zehn Bewohner/innen des Amalienhofes.



In einer lustigen Vorstellungsrunde kamen erstaunliche Gemeinsamkeiten zur Sprache. Das begann mit ehemals gleichen Wohnorten, dem Besuch der selben Grundschule bei jung und alt und endete mit der Feststellung, am gleichen Ort das Licht der Welt erblickt zu haben.

Mit einem Begrüßungslied „Danke für diesen guten Morgen“ wurde der Vormittag eröffnet. Danach ging man bei verschiedenen Basteleien gemeinsam ans Werk, sang zusammen Frühlingslieder und hatte sichtlichen und generationenübergreifenden Spaß.

Drei Kinder trugen zwischendurch Frühlingsgedichte vor, ein Mädchen entpuppte sich als „Zauberin“ und verzauberte ihre Zuseher mit kleinen Tricks.

Bei Hefezopf mit Marmelade, Saft und Kaffee für die Großen wurde auch für die Verpflegung der Gäste und der Bewohner im Amalienhof gesorgt und ganz am Ende wurde „Flüsterpost“ gespielt. Gestartet hat ein Kind mit dem Satz „Im Amalienhof ist es schön“ und am Ende kam zur Erheiterung aller „Die Martha ist da“ heraus



Kinder und Senioren waren zum Schluss vollauf voneinander begeistert: die reifere Generation freute sich darüber, welche Umgangsformen die Kinder an den Tag legten, wie höflich, offen und selbständig ihre jungen Besucher waren – und umgekehrt bedankten sich die Hort-Kinder für die Gastfreundschaft im Amalienhof mit selbstgebastelten Osterhäschen in Serviettentechnik.

Kurz gesagt: es war eine nette Begegnung in den Osterferien mit schöner Abwechslung für die Kinder und die Senioren.